

Land schafft Leben: Wissen zum Essen

Der unabhängige und unpolitische Verein Land schafft Leben fördert das Bewusstsein für heimische Lebensmittel und klärt über deren Produktion auf.

„Den Menschen fehlt der Bezug zu ihrem Essen, sie treffen ihre Konsumentscheidungen hauptsächlich über den Preis.“ Es war diese Erkenntnis, die den Bio-Bergbauern **Hannes Royer** und die Unternehmerin **Maria Fanninger** 2014 dazu veranlasst hat, zusammen mit Mario Hütter den gemeinnützigen Verein [Land schafft Leben](#) zu gründen. Transparent und unabhängig klären sie seitdem mit ihrem Team über die Herkunft, Herstellung und Bedeutung österreichischer Lebensmittel auf und führen Verbraucherinnen und Verbraucher die Auswirkungen jeder einzelnen ihrer Konsumentscheidungen vor Augen. So bekommen Konsumentinnen und Konsumenten die Möglichkeit, ihre Kaufentscheidungen ihren Werten entsprechend zu treffen und die Produktionsbedingungen unserer Lebensmittel aktiv mitzugestalten.

Lebensmittel auf allen Kanälen

Von der Landwirtschaft über die Verarbeitungsbetriebe bis in die Gastronomie und den Handel beleuchtet der unabhängige und unpolitische Verein die gesamte Wertschöpfungskette. Die Ergebnisse wissenschaftlich fundierter Recherchen zu mittlerweile 24 österreichischen Lebensmitteln werden in Form von Bild, Text und Video aufbereitet und sind frei auf der Website des Vereins zugänglich. Zudem finden sich auf der Website umfangreiche Reports zu Themen, die die Gesellschaft bewegen: „Lebensmittelverschwendung“, „Landwirtschaft, Ernährung und Klima“, „Lebensmittelkonsum in Österreich“, „Essen und Psyche“, „Landwirtschaft, Lebensraum und Tourismus“, „Essen und Sport“ und viele mehr. Auch über zahlreiche Social-Media-Kanäle sowie Medienberichte finden die umfangreichen Informationen ihren Weg zu den Konsumentinnen und Konsumenten.

Über aktuelle Themen rund um Lebensmittel und deren Produktion sprechen **Hannes Royer** und **Maria Fanninger** außerdem mit spannenden Persönlichkeiten im wöchentlichen Podcast [„Wer nichts weiß, muss alles essen“](#), für den sie bereits mehrfach mit dem Ö3-Podcast-Award ausgezeichnet wurden (2022: 3. Platz; 2023: 1. Platz; 2025: 2. Platz Kategorie „Corporate Podcast“). Im Rahmen der österreichweiten Bildungsinitiative [„Lebensmittelschwerpunkt“](#) forciert Land schafft Leben seit Herbst 2021 Lebensmittelwissen, Ernährungsbildung und Konsumkompetenz auch intensiv in den österreichischen Bildungseinrichtungen. Bisher wurden die kostenlosen Unterrichtsmaterialien bereits fast 400.000-mal von Österreichs Pädagoginnen und Pädagogen heruntergeladen.

Land schafft Leben finanziert sich über vier Säulen: Rund 60 Unternehmen, welchen österreichische Lebensmittel am Herzen liegen und die sich mit den Zielen des Vereins identifizieren – darunter Verarbeiter, Erzeugergemeinschaften und Vertreter des Lebensmittelhandels – unterstützen Land schafft Leben finanziell als Förderer. Weiters erhält der Verein seit dem Jahr 2021 eine öffentliche Förderung von Bund und Land und nimmt außerdem Gelder über Vortragstätigkeiten ein. Auch Privatpersonen unterstützen Land schafft Leben.

Rückfragehinweis

Carina Bauer, Kommunikation Land schafft Leben
1010 Wien | Schwarzenbergstraße 8/1
T: +43 1 89 06 458 | presse@landschafftleben.at